



*Wir im  
Quartier*

# Tag der Städtebauförderung – Formate zur digitalen Vermittlung von Projekten

Hier finden Sie einige Anregungen für digitale Formate, um am Tag der Städtebauförderung Ihre Projekte, Planungen und Erfolge öffentlichkeitswirksam vorzustellen. Im Folgenden möchten wir Ihnen einige Formate vorstellen:

## Online-Veranstaltungen

Machen Sie Stadtentwicklung in einer Online-Veranstaltung am Tag der Städtebauförderung zu einem gemeinsamen Thema – in Vorträgen, interaktiven Workshops oder Webinaren, als Livestream oder Videokonferenz. Je nach Plattform können Sie Interessierte durch Kommentar- und Chatfunktionen oder Umfragetools in die Diskussion einbeziehen. Stellen Sie Projekte aus Ihrer Kommune vor, tauschen Sie sich mit Interessierten zu aktuellen Fragen zur Städtebauförderung aus und schaffen sie einen produktiven Austausch zwischen allen Beteiligten.

### **Mögliche Formate:**

Vorträge, Webinare, Gesprächs- und Diskussionsrunden, Workshops, Live-Stream, Videokonferenz, vorab produzierte Videos, Statements, Interviews (Einspieler)

## Online-Videos

Mit Videos können Sie Ihre Ideen und Projekte besonders gut und anschaulich vermitteln, das Interesse der Bürgerinnen und Bürger wecken und gleichzeitig das Gefühl des „Dabei-seins“ stärken. Die Videos können am Tag der Städtebauförderung über die eigene Website oder Kanäle der Sozialen Medien veröffentlicht werden.

### **Live-Führungen**

Live-Führungen durch Programmgebiete der Städtebauförderung ermöglichen es Ihnen, die Öffentlichkeit mitzunehmen, über Ihre Projekte zu sprechen und über den Chat in den direkten Kontakt mit Interessierten zu treten. Dies ist über verschiedene Plattformen oder einfach über die eigene Website in einem Live-Stream möglich.

### **Virtueller Rundgang**

In einem Video-Rundgang können Sie realistische Eindrücke vermitteln und Interessierten einen Blick hinter die Kulissen bieten. Sie können in virtuellen Ausstellungen, (Baustellen-) Führungen und Streifzügen durchs Quartier zentrale Themen beleuchten und Projektstände vorstellen. Ein virtueller Videorundgang kann durch kurze Interviews mit Expertinnen und Experten sowie Gesprächen mit Beteiligten ergänzt oder auch mit Drohnenaufnahmen und vorhandenen Archivmaterialien ergänzt werden.

### **360°-Videos**

Nutzen Sie die Idee von 360°-Videos und nehmen Sie Interessierte mit in Ihre Projekte und Orte, die zurzeit nicht besucht werden können. Mit dieser Rundumsicht lassen sich umfassende Einblicke vermitteln, Projektstände zeigen und nahezu live erlebbar machen.

### **Grußworte und Botschaften**

Mit persönlichen Botschaften und Nachrichten aus dem Rathaus, dem Stadtplanungsamt, von Projektbeteiligten oder von Bürgerinnen und Bürgern schaffen Sie Zugänglichkeit und Interaktion. Hier können auch Wünsche und Anregungen abgeholt oder Umfragen eingebettet werden. Nutzen Sie dabei auch Untertitel für einen barrierefreien Zugang zu den Inhalten der Videos.

### **Mögliche Formate:**

Live-Führungen, virtuelle Videorundgänge, Webvideos mit Interviews, Statements, Grußworte, 360°-Videos

## **Online-Dialoge**

Online-Dialoge und -Beteiligungsformate bieten die Teilhabe der Öffentlichkeit an Stadtentwicklungsprozessen und eignen sich besonders, um viele Teilnehmende zu erreichen, Anregungen und Wünsche abzuholen und Prozesse zu begleiten. Die Ergebnisse und weitere Entwicklungen des Verfahrens können unmittelbar auf der gewählten Plattform veröffentlicht werden, z. B. auf Ihrer eigenen Website oder mithilfe einer Software in Form von Informations- und Dokumentationsplattformen oder moderierten Online-Foren.

## **Online-Aktionen: Wettbewerbe und Aufrufe**

Online-Aktionen wie Wettbewerbe und Aufrufe schaffen einen Anreiz, sich mit Themen und Vorhaben im eigenen Lebensumfeld ganz persönlich auseinanderzusetzen und die eigene Wahrnehmung des Quartiers zu beschreiben. Diese Aktionen können auch von zu Hause aus stattfinden, wenn z. B. der Blick aus dem Fenster festgehalten wird, bei einem Spaziergang Lieblingsorte in der Stadt fotografiert oder persönliche Geschichten erzählt werden. Rufen Sie im Vorfeld zum Mitmachen auf und präsentieren Sie die Ergebnisse und Gewinnerinnen und Gewinner am Tag der Städtebauförderung.

### **Mögliche Formate:**

(digitale) Fotoaktion, Fotowettbewerb, Geschichten-Wettbewerb, Postkarten-Aktion

## **Online-Publikationen**

Ob Magazin, Broschüre oder Steckbrief – über Online-Publikationen können Informationen und Planungsstände zu Projekten und Vorhaben der Städte und Kommunen geteilt werden. Verfassen Sie Artikel, erstellen Sie Interviews oder Porträts von Menschen, die sich engagieren; nutzen Sie Bilder, um Geschichten und Themen visuell aufzuarbeiten. Schaffen Sie einen Raum für Austausch, Anregungen und Diskussionen. Auch die Publikation von Projektporträts eignet sich für eine Kommunikation im Vorfeld.

### **Mögliche Online-Publikationen – als PDF, Paperturn-Seiten:**

Magazin, Broschüre, Projektporträts

## Online-Audio-Formate

Mit Audio-Formaten schaffen Sie einen persönlichen Zugang für Interessierte, der jederzeit abrufbar ist. Sie können z. B. über Projekte sprechen, Fragen von Bürgerinnen und Bürgern beantworten, mit Expertinnen und Experten sprechen oder themenspezifische Folgen entwickeln. Audio-Guides und Audio-Walks ermöglichen es Interessierten darüber hinaus selbstständig Projekte vor Ort zu erkunden. So können von Ihnen Rundgänge und Projektstände beschrieben und aufgenommen und über Ihre Website oder Streamingplattformen zum Download angeboten werden. Vor Ort angebrachte QR-Codes ermöglichen einen direkten Zugang zu den vorproduzierten Audio-Guides.

### Mögliche Formate:

Podcast, Live-Podcasts, Audio-Guide / Audio-Walk, Radioauftritte

## Blogs

Teilen Sie auf einem digitalen Blog persönliche Geschichten aus dem Quartier und machen Sie diese für Interessierte zugänglich, indem Sie Ihr Projekt beispielsweise hinter den Kulissen zeigen, spannende Geschichten erzählen und verschiedene Akteur:innen zu Wort kommen lassen. Über Hashtags und Soziale Medien können Blogs ergänzt und die Reichweite erhöht werden.

### Mögliche Formate:

Kolumnen, FAQs, Interviews, Gastbeiträge

## Social-Media-Kanäle

Über Instagram, Facebook, Twitter und Co. erreichen Sie eine breite Zielgruppe.

Städte, Gemeinden, Kommunen und Organisationen können über ihre jeweiligen Kanäle über die Story-Funktionen Inhalte teilen, Videos abspielen, Interviews zeigen, Einblicke geben, Umfragen starten usw. Stories können in Form von Highlights gespeichert werden, um auch zu einem späteren Zeitpunkt abrufbar zu sein. Über Stories und Hashtags wird vor allem eine jüngere Zielgruppe erreicht. Nutzen Sie z. B. Instagram-Stories, um nahbar über Entwicklungen zu informieren, Ausstellungen visuell zu zeigen oder Menschen sprechen zu lassen und persönliche Geschichten zu erzählen. Mit einem Tweetup können Sie über Twitter unter einem bestimmten Thema und Hashtag am Aktionstag digital Eindrücke und Geschichten von Bürgerinnen und Bürgern sammeln und somit den Austausch von Interessierten fördern.

### Mögliche Formate:

Beiträge, Umfragen, Instagram / Facebook Stories, Live-Chat bei YouTube, Tweetup

---

## Kontakt

### Begleitagentur für den Tag der Städtebauförderung 2021

sbca

Prinzenstraße 84.2, 10969 Berlin

Telefon: +49 30 / 69 53 70 8-14, Fax: +49 30 / 69 53 70 8-20

kontakt@tag-der-staedtebaufoerderung.de

Ansprechpartnerin: Sarah Reiche